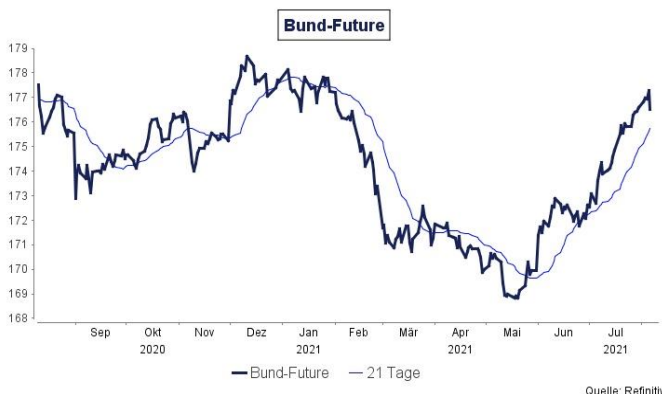


| Marktdaten | 06.08.21 | 05.08.21 | 31.12.20 | Ytd % |
|--------------------|-----------|-----------|-----------|-------|
| DAX | 15.761,45 | 15.744,67 | 13.718,78 | 14,9 |
| MDAX | 35.566,41 | 35.727,02 | 30.796,26 | 15,5 |
| TECDAX | 3.790,21 | 3.818,50 | 3.212,77 | 18,0 |
| NISAX20 | 8.682,02 | 8.699,30 | 7.065,18 | 22,9 |
| EURO STOXX 50 | 4.174,55 | 4.161,09 | 3.552,64 | 17,5 |
| STOXX 50 | 3.612,96 | 3.613,98 | 3.108,30 | 16,2 |
| DOW JONES IND. | 35.208,51 | 35.064,25 | 30.606,48 | 15,0 |
| S&P 500 | 4.436,52 | 4.429,10 | 3.756,07 | 18,1 |
| MSCI World | 2.340,84 | 2.339,14 | 2.009,91 | 16,5 |
| MSCI EM | 1.292,53 | 1.300,09 | 1.291,26 | 0,1 |
| NIKKEI 225 | 27.820,04 | 27.728,12 | 27.444,17 | 1,4 |
| Euro in USD | 1,1762 | 1,1832 | 1,2214 | -3,7 |
| Euro in YEN | 129,65 | 128,75 | 127,01 | 2,1 |
| Euro in GBP | 0,8475 | 0,8497 | 0,9040 | -6,2 |
| Gold (USD) | 1.763,95 | 1.802,65 | 1.897,77 | -7,1 |
| Rohöl (WTI USD) | 68,26 | 69,10 | 48,35 | 41,2 |
| Bund-Future | 176,50 | 177,29 | 177,64 | |
| Rex | 146,3345 | 146,6221 | 146,1549 | |
| Umlaufrendite | -0,55 | -0,56 | -0,56 | |
| 3M Euribor | -0,541 | -0,543 | -0,545 | |
| 12M Euribor | -0,501 | -0,502 | -0,499 | |
| Bund-Rendite 10J. | -0,497 | -0,536 | -0,575 | |
| 20 J. Bund | -0,260 | -0,301 | -0,381 | |
| US-Treasuries 10J. | 1,310 | 1,230 | 0,930 | |

Termine

| Zeit CET | Land | Indikator/Unternehmen | für | Prognose NORD/LB | Prognose Bloomberg | Vorherige Zahlen |
|--------------------------|------|--------------------------------|-----|------------------|--------------------|------------------|
| Konjunktur: | | | | | | |
| 03:30 | CHN | CPI Y/Y | Jul | | 0,8% | 1,1% |
| 03:30 | CHN | PPI Y/Y | Jul | | 8,6% | 8,8% |
| 08:00 | DEU | Exporte sa M/M | Jun | -0,5% | | 0,3% |
| 08:00 | DEU | Importe sa M/M | Jun | 0,5% | | 3,3% |
| 08:00 | DEU | Handelsbilanz nsa, in Mrd. € | Jun | 13,5 | | 12,5 |
| 08:00 | DEU | Leistungsbilanz nsa, in Mrd. € | Jun | 18,9 | | 21,0 |
| 10:30 | EMU | Sentix Konjunkturindex | Aug | 29,8 | 29,0 | 29,75 |
| 10:30 | EMU | Sentix Konjunkturerwartungen | Aug | 29,0 | | 29,75 |
| 10:30 | EMU | Sentix Konjunkturlage | Aug | 30,5 | | 29,75 |
| 16:00 | USA | JOLTS offene Stellen | Jun | 9.270k | 9.300k | 9.209k |
| Unternehmen: | | | | | | |
| 06:15 | DE | Bertrandt | Q3 | | | |
| Hinweis | | | | | | |
| Japan: Börse geschlossen | | | | | | |

Charts



Marktumfeld

- Die **deutsche Wirtschaft** hat ihre Produktion im Juni wegen Engpässen bei einigen Vorprodukten überraschend den dritten Monat in Folge gedrosselt. Industrie, Bau und Energieversorger stellten zusammen 1,3% weniger her als im Vormonat. Dies war bereits der fünfte Rückgang in diesem Jahr, nur im März hatte es ein Wachstum gegeben. Der Rückschlag kommt überraschend: Ökonomen hatten diesmal mit einem Plus von 0,5% gerechnet. Im Mai gab es ein Minus von revidiert 0,8%, das damit gut doppelt so hoch ausfiel als ursprünglich ermittelt.
- Die **US-Arbeitsmarktdaten** fielen im Juli stark aus: Sowohl der Stellenaufbau mit 943.000 als auch die deutlich gefallende Arbeitslosenquote auf 5,4% können als erfreulich robust bezeichnet werden. Zusammen mit den deutlich gestiegenen Stundenlöhnen um 0,4% M/M erhöhen die Zahlen den Druck auf die Fed zu reagieren. Sicherlich wären die Daten sogar noch besser ausgefallen, gäbe es nicht die bremsenden Faktoren auf der Arbeitsangebotsseite. Angesichts einer expansiven Fiskal- und Geldpolitik sollte sich die Konjunkturerholung fortsetzen und die Konsumdynamik zunehmen. Gebremst wird dies noch etwas durch die Delta-Variante, Inflations Sorgen und Knappheiten bei Gütern und Arbeitskräften. Die Fed wird angesichts des „substantiell weiteren Jobaufbaus“ anstreben, im 2. Halbjahr einen Plan zu einem Tapering zum Jahreswechsel zu verkünden. Der Beschäftigungsmotor in den USA bleibt in Gang – und kommt mittlerweile sogar noch mehr auf Hochtouren!! DAX (nahe Allzeithoch), Renditen von Staatsanleihen sowie USD setzen ihre Anstiege fort.

Rentenmarkt

- Unerwartet schwache Produktionsdaten aus der deutschen Industrie haben den **deutschen Staatsanleihen** keinen Auftrieb verliehen. Die US-Arbeitsmarktdaten sorgten allerdings für fallende Notierungen.
- Die Anleihekurse der **US-Staatsanleihen** haben nach der Veröffentlichung von unerwartet starken Daten vom US-Arbeitsmarkt deutlich nachgegeben.

Aktienmarkt

- Der **DAX** hat zum Wochenschluss seine jüngsten Gewinne leicht ausbauen können. Geholfen haben im späten Handel u.a. überraschend robuste US-Jobdaten. Der MDAX gab sein Plus dagegen wieder ab. DAX+0,11%, MDAX -0,45%.
- An der **Wall Street** ging es hoch her. Nach überraschend positiven Zahlen vom US-Arbeitsmarkt waren Dividentitel stark gesucht. Allerdings litt der Tech-Sektor: Eine steigende Inflation und höhere Zinsen entwerteten Experten zufolge zukünftige Gewinne dieser wachstumsstarken Firmen.
- Dow +0,4%, S&P-500 +7,5%, Nasdaq Comp. -0,4%.
- Nikkei-225** feiertagsbedingt kein Handel.

Unternehmen

- Europas größter Versicherungskonzern **Allianz** wird nach einem Gewinnsprung in Q2 auch für das Gesamtjahr positiver. Das operative Ergebnis werde in diesem Jahr wohl zwischen zwölf und 13 Mrd. EUR liegen und damit in der oberen Hälfte der bisherigen Zielspanne. Von April bis Juni erwirtschaftete der Konzern einen operativen Gewinn von 3,3 Mrd. EUR, der nicht nur um 29% höher ausfiel als im von der Corona-Pandemie geprägten Vorjahr, sondern auch die Analystenerwartungen weit übertraf. Sie hatte der Allianz im Schnitt 3,06 Mrd. EUR zugetraut. Der Nettogewinn stieg sogar um 46% auf 2,2 Mrd. EUR.
- Der Kunststoffkonzern **Covestro** hat in Q2 einen Wachstumssprung geschafft und sieht noch kein Ende der Aufwärtsbewegung. In Q2 verbuchte Covestro gegenüber dem pandemiebedingt schwachen Vorjahr ein Umsatzplus von 83,5% auf 3,9 Mrd. EUR. Das operative Ergebnis stieg auf 817 (Vorjahr: 125) Mio. EUR. Covestro liege damit "über dem Vorkrisenniveau von 2019", betonte das Unternehmen.

Devisen

- Der **Euro** rutschte am Freitag gen Süden. Zum einen belasteten Konjunkturdaten aus dem EUR-Raum, zum anderen ein gefragter USD, der nach den US-Arbeitsmarktdaten deutlich anzog.

Öl / Gold

- Die **Ölpreise** verzeichneten in der vergangenen Woche die stärksten Verluste seit März. Daran vermochten auch die freundlicheren Notierungen am Freitag nichts zu ändern.
- Gold** erwischte bereits einen schwachen Start in den Handelstag, doch Spekulationen auf ein nahendes Ende der ultra-lockeren US-Geldpolitik nach den überraschend starken US-Arbeitsmarktdaten erhöhten den Verkaufsdruck sogar noch.

Wichtige rechtliche Rahmenbedingungen

Diese Publikation (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“) erstellt worden. Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank („EZB“), Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse oder Landesbank überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse oder Landesbank der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Publikation oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, ganz oder in Teilen zu kopieren oder in andere Sprachen zu übersetzen und/oder zu reproduzieren. Diese Information ist nur an die relevanten Personen gerichtet und andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan, Kanada oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Werbemittelung. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen. Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezüge genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emis-

sionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt und das jeweilige Registrierungsformular der NORD/LB, die insgesamt unter www.nordlb.de heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die NORD/LB und mit ihr verbundene Unternehmen können an Geschäften mit den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten oder deren Basiswerte für eigene oder fremde Rechnung beteiligt sein, weitere Finanzinstrumente ausgeben, die gleiche oder ähnliche Ausgestaltungsmerkmale wie die der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente haben sowie Absicherungsgeschäfte zur Absicherung von Positionen vornehmen. Diese Maßnahmen können den Preis der in dieser Information dargestellten Finanzinstrumente beeinflussen.

Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um Derivate handelt, können diese je nach Ausgestaltung zum Zeitpunkt des Geschäftsabschlusses einen aus Kundensicht anfänglichen negativen Marktwert beinhalten. Die NORD/LB behält sich weiterhin vor, ihr wirtschaftliches Risiko aus einem mit ihr abgeschlossenen Derivat mittels eines spiegelbildlichen Gegengeschäfts an Dritte in den Markt abzugeben.

Nähere Informationen zu etwaigen Provisionszahlungen, die im Verkaufspreis enthalten sein können, finden Sie in der Broschüre „Kundeninformation zum Wertpapiergeschäft“, die unter www.nordlb.de abrufbar ist.

Die in dieser Information enthaltenen Informationen ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Informationen in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden.

Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss: 9. August 2021

Ansprechpartner:

Silke Günther: T: +49 511 361 - 2413

Klaus-Dieter Foertsch: T: +49 511 361 - 5396